

Liebe Schulgemeinschaft,

nach der ach so langen Schulabstinenz mit den zu meisternden oft sehr erschwerten Lebensbedingungen in den Familien soll nun endlich die Schule wieder losgehen, aber eben unter den bekannten Umständen, sprich, neben dem Abstandhalten mit der Maskenpflicht auf allen öffentlichen Schulflächen des Hofes und in den Fluren und ab der 5. Klasse auch während des gesamten Unterrichtsgeschehens im Klassenraum.

Grund hierfür ist ja wohl die Unsicherheit, ob nicht Reisende aus dem bevölkerungsreichsten Bundesland von irgendwoher einen Infekt mitbringen und sofort wieder Maßnahmen zur Schulschließung getroffen werden müssen. Auch scheint NRW durch den frühen Schulstart hier eine Art Versuchsfunktion innezuhaben.

Da wir aber mit unumgänglichen Gesetzen umgehen müssen, bleibt uns weder Wahl noch Spielraum zum Abwenden dieses Faktums. Es fanden in den Ferien zahlreiche Telefonate mit dem Schulamt statt über Lockerungsmöglichkeiten für die freien Schulen, leider alle ohne Erfolg.

Dennoch bleiben uns einige kleine Möglichkeiten als Handlungsspielraum:

Seien Sie bitte positiv und schildern Sie Ihren Kindern diese Tatsache als Möglichkeit für uns alle, über die Augen- und Körpersprache unseren Menschenbruder, die Freundin und den Freund, auch den Lehrer und die Lehrerin ganz neu und noch viel genauer kennenzulernen.

Neben einem Erbitten eines Attests beim Hausarzt können wir unsere Kinder genau beobachten und alles aufschreiben, was uns negativ auffällt, auch das, was wir von den Kindern geschildert bekommen.

Bitte scheuen Sie sich nicht und wir bitten Sie sogar darum, die Beobachtungen als einen Brief an das Schulamt in Arnsberg zu formulieren und diesen direkt an das Ministerium oder aber an uns, an das Schulbüro zu senden. Wir sammeln diese Post und geben sie an die ArGe weiter, die „Arbeitsgemeinschaft der freien Waldorfschulen NRW“, deren Rechtsabteilung dieses Thema dann mit Ihren Beispielen angereichert in Arnsberg besprechen kann.

Durch dieses positive Handeln hoffen wir, im September auf eine Lockerung der Maskenpflicht zugehen zu können.

Wir danken Ihnen freundlich für Ihre positive Unterstützung!

Für die Konferenz der Blote Vogel Schule

Blote Vogel Schule
Freie Schule nach der
Pädagogik Rudolf Steiners
Stockumer Str. 100
58454 Witten
02302-956600 Tel.
02302-9566029 Fax.